

- , Flügelgeäder und System der Dipteren. Beitr. Ent., 4, 245—388, 1954.
- HERMANN, F., Beitrag zur Kenntnis der Asilidae I. Berl. ent. Ztschr., 50, 29—42, 1905.
- , Beitrag zur Kenntnis der Asilidae IV. Berl. ent. Ztschr., 53, 152—170, 1908.
- , Beitrag zur Kenntnis der Apioceridae. Dtsch. ent. Ztschr., Beiheft, 104—122, 1909.
- , Beiträge zur Kenntnis der südamerik. Dipterenfauna. Asilidae. Nova Acta Acad. Leop.-Carol., 21—206, 1912.
- , Über die Asilidengattung *Laxenecera* Macq. Dtsch. ent. Ztschr., 1919, p. 337—358, 1919.
- , Beitrag zur allgem. Systematik der Asilidae. Zool. Jahrb., 43, 161—194, 1920.
- , Beitrag zur Kenntnis der Asilidae. Verh. Zool.-Bot. Ges. Wien, 74, 154—191, 1924.
- KERTÉSZ, C., Catalogus Dipteroorum, 4, 1909.
- KRÖBER, O., Therevidae in: LINDNER, Fliegen d. paläarkt. Region, Liefg. 26, 1925.
- , Omphralidae in: LINDNER, Fliegen d. paläarkt. Region, Liefg. 27, 1925.
- MELIN, D., Contributions to the knowledge of the Biology, Metamorphosis and Distribution of the Swedish Asilids. Zool. Bidr. Uppsala, 8, 1923.
- REICHARDT, H., Untersuchungen über den Genitalapparat der Asiliden. Ztschr. wiss. Zool., 135, 257—301, 1929.
- REMANE, A., Die Grundlagen des natürlichen Systems, der vergleichenden Anatomie und der Phylogenetik, Leipzig, 1952.
- SNODGRASS, R. E., The inverted hypopygium of *Dasyllis* and *Laphria*. Psyche, 9, 399—400, 1902.
- , Principles of Insect Morphologie, New York, 1935.
- TUXEN, S. L., Taxonomist's glossary of genitalia in insects, Kopenhagen, 1956.
- WESCHÉ, W., The genitalia in both sexes of the Diptera and their relation to the armature of the mouth. Trans. Linn. Soc. London, (2), 9, 339—386, 1906.
- ZUMPT, F., & HEINZ, H. J., Studies on the sexual armature of Diptera II. A contribution to the study of the morphology and homology of the male terminalia of Calliphora and Sarcophaga. Ent. mon. Mag., 86, 207—16, 1950.

Eine neue Synonymie:

***Dolja viridicauda* Şuster 1953 = *Rhyncomyia speciosa* (Loew) 1844**

(Diptera: Calliphoridae)

ANDY Z. LEHRER

Iaşi, Republica Populară Română

(Mit 2 Textfiguren)

Der rumänische Dipterologe P. M. ŞUSTER beschrieb im Jahre 1953 eine neue Gattung und Art (*Dolja viridicauda*) der *Calliphoridae*, nach mehreren ♂♂ und ♀♀, die er bei der Ortschaft Căciulăteşti im Bezirk Craiova (Oltenia), Rumänien, auf *Marubium peregrinum* zwischen dem 21. VI. und dem 2. VII. 1950 gesammelt hatte. In der von ihm hinterlassenen Sammlung, die sich im Museum der Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität „Al. I. Cuza“ in Jassy befindet, sind 14 ♂♂ und ♀♀ mit der Fundortsbe-

zeichnung „Căciulătești, 21. VI.—2. VII. 1950“ und 1 ♀ mit dem Etikett „Sadova, 26.—29. VI. 1950“ vorhanden.

ŞUSTERS Gattungsdiagnose (1953, p. 768) lautet (in der Übersetzung) wie folgt:

„Färbung des Körpers grün und gelb. Die Stirn ist beim ♂ fast verschwunden, beim ♀ sehr breit. Die Augen sind nicht behaart. Es sind 2 Paar postsuturale ac und 4 Paar postsuturale dc Borsten vorhanden. Die Apikalhaare des Schildchens sind gekreuzt. Der Kopf ist gelb, der Thorax grün. Die Flügel sind durchsichtig, auf der vorderen Hälfte etwas gelblich. Das Abdomen ist gelb, seine Spitze grün; letztere ist mit kleineren Haaren besetzt und weist Rand- und Diskalborsten auf. Die Beine sind gelb, die Tarsen schwarz.“

In der Artdiagnose (l. c., p. 768—769) sagt er folgendes:

Bei dem ♂ sind die Augen unbehaart und stoßen breit zusammen, so daß die Stirn verschwindet. Lediglich das Ozellardreieck mit den Vertikal- und Ozellarborsten bleibt bestehen. Die Wangen sind goldgelb und vollkommen unbehaart. Auch das Gesicht ist kahl. Die Fühler sind goldgelb, drittes Glied etwas länger als das zweite. Die Arista ist lang, an der Basis verdickt, zur Spitze hin dünn und fein pubeszent, was nur mit der Lupe erkennbar ist. Der Rüssel ist wie bei *Musca domestica* L. lang und schwarz gefärbt, die gelben Palpen sind verhältnismäßig kurz und zum Ende hin verdickt. Der Thorax ist völlig metallisch grün und weist 2 Paar postsuturale ac und 4 Paar postsuturale dc Borsten auf. . . . Das Schildchen ist ebenfalls völlig grün und trägt Apikalhaare, die am Ende gekreuzt sind. Beim Abdomen sind die ersten drei Segmente goldgelb und mit kleinen Haaren bedeckt. Die ersten beiden Segmente haben nur je eine Reihe kleiner Randborsten, das dritte zeigt eine Reihe größerer Borsten. Das vierte Segment trägt sechs große Diskalborsten. . . . Das vierte Segment ist intensiv metallisch grün gefärbt, ebenso wie das Schildchen und der Thorax, was uns veranlaßt, diese Art *viridicauda* nov. sp. zu nennen, und in Anbetracht dessen, daß wir sie im Bezirk Craiova (früher Dolj) gefangen haben, nennen wir die Gattung „*Dolja*“ nov. gen. Die Flügel sind groß, auf der vorderen Hälfte gelb, der restliche Teil durchsichtig. Die erste Hinterrandzelle ist offen, die Aderung verläuft wie bei allen Calliphoriden. . . . Diese neue Gattung ist der Gattung *Chrysomyia* R.-D. sehr nahestehend.

Das ♀ sieht dem ♂ sehr ähnlich. . . . Die Stirn ist sehr breit, 1½mal so breit wie das Auge, gelb gefärbt. Stirnstrieme breit und mehr braun gefärbt; die Orbiten sind breit, gelb gefärbt und mit mehreren Reihen großer Haare, wie die auf dem Abdomen, besetzt. . . . Die Orbitalhaare fehlen, die Beine zeigen verbreiterte Vordertarsen. Der Körper ist sowohl bei den ♂♂ als auch bei den ♀♀ 10 mm lang.

Als ich von Frau XENIA PALLADE (Museum für Naturwissenschaften „Gr. Antipa“ in Bukarest) ein Pärchen einer Calliphoride erhielt, das in der Ortschaft Frățești, Bezirk Bukarest, am 30. VII. 1945 gesammelt worden war und das ich als *Rhyncomyia speciosa* (Loew) bestimmte, erinnerte ich mich an *Dolja viridicauda* Şuster. Ich verglich die beiden Exemplare mit der oben angeführten Diagnose und fand meine Vermutung bestätigt, daß *Dolja viridicauda* Şuster 1953 ein Synonym von *Rhyncomyia speciosa* (Loew) 1844 ist.

Herr Prof. Dr. M. CONSTANTINEANU, dem ich auch an dieser Stelle danke, war so freundlich, mir *Dolja viridicauda* aus der Sammlung ŞUSTER¹⁾ zur

1) Bei den Exemplaren der Sammlung ŞUSTER war eine Tendenz zur Reduzierung der ersten drei Paare der Akrostichalborsten feststellbar.

Verfügung zu stellen, so daß ich dieses Material mit den beiden von Frau PALLADE in Frăţeşti gesammelten Exemplaren vergleichen konnte und meine Bestimmung bestätigt fand. Schließlich fertigte ich von dem von Frau PALLADE gesammelten ♂ ein Präparat der Genitalien an und konnte auch hierdurch die Synonymie feststellen (Fig. 1—2).

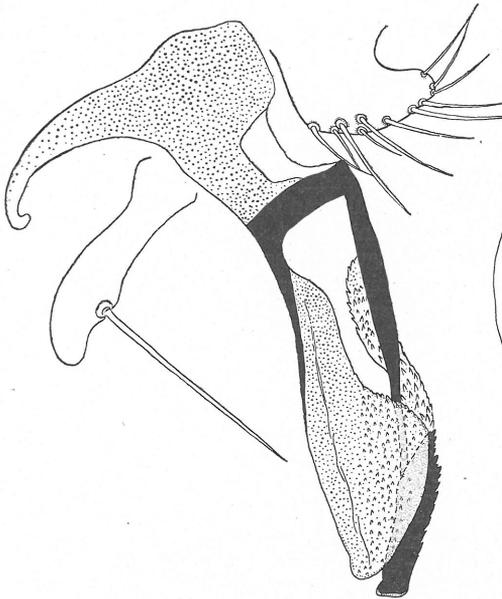


Fig. 1. *Rhyncomyia speciosa* (Loew).
Phallosom, Seitenansicht

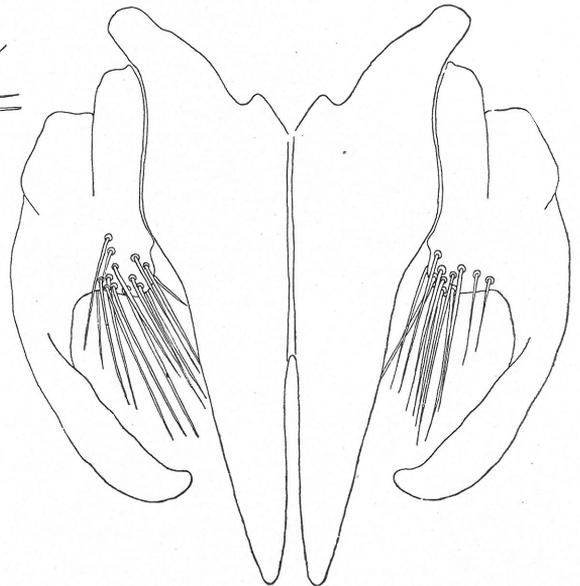


Fig. 2. *Rhyncomyia speciosa* (Loew).
Cerci und Paraloben, Vorderansicht

Zusammenfassung

Nach Untersuchung der sich im Museum der Fakultät für Naturwissenschaften der Universität „Al. I. Cuza“ in Jassy befindlichen Exemplare von *Dolja viridicauda* Şuster 1953 (*Diptera*: *Calliphoridae*) aus der Sammlung Prof. Dr. P. ŞUSTERS und nach Prüfung des männlichen Genitalapparates dieser Art, stellt der Verfasser folgende Synonymie fest:

1. *Dolja* Şuster 1953 = *Rhyncomyia* Rob. Desv. 1830 n. syn.
2. *D. viridicauda* Şuster 1953 = *R. speciosa* Loew (1844) n. syn.

Résumé

Après la recherche des exemplaires de l'espèce *Dolja viridicauda* Şuster 1953 (*Diptera*: *Calliphoridae*) de la collection du Prof. Dr. P. ŞUSTER conservée au Musée de la Faculté de Sciences Naturelles de l'Université de Jassy, et après l'examen de l'armature génitale mâle, l'auteur établit les synonymies suivantes:

1. *Dolja* Şuster 1953 = *Rhyncomyia* Rob. Desv. 1830 n. syn.
2. *D. viridicauda* Şuster 1953 = *R. speciosa* (Loew 1844) n. syn.

Резюме

После исследования экземпляров вида *Doljia viridicauda* Šuster 1953 (*Diptera: Calliphoridae*) из коллекции Проф. д-ра. П. Шустер, находящейся в Музее Факультета Естественных Наук Ясского Университета, и после изучения мужского полового аппарата этого вида, автор устанавливает следующие синонимы:

1. *Doljia* Šuster 1953 = *Rhyncomyia* Rob. Desc. 1830 n. syn.
2. *D. viridicauda* Šuster 1953 = *R. speciosa* (Loew 1844) n. syn.

Literatur

- SÉGUY, E., Etudes sur les mouches parasites. I. Conopides, Oestrides et Calliphorines de l'Europe occidentale. *Encycl. ent., Sér. A*, **9**, 182—184, 187, 1928.
- STEIN, P., Die verbreitetsten Tachiniden Mitteleuropas nach ihren Gattungen und Arten. *Arch. Naturg., Abt. A*, **90**, p. 259, 1924.
- ŠUSTER, P., Tachinide (Diptere) colectate în Cîmpia Olteniei. *Bul. St. Acad. R. P. R., Sc. St. Biol. Agron. Geol. Geograf.*, **5**, 768—771, 1953.
- ZUMPT, F., Calliphoriden. In: Lindner, Die Fliegen der palaearktischen Region, Lfg. 190 (64i), p. 107, 1956.

Trichoptères d'Iran

(Trichoptera)

FERNAND SCHMID

Musée Zoologique de Lausanne

(Avec 9 figures en texte et 14 planches)

(Suite de vol. 9, no. 3/4, p. 376—412, 1959)

Agapetus turcomanorum prend place dans le groupe de *kirghisorum*, qui se caractérise par de forts et doubles épaississements au X^{me} segment et dans lequel se rangent aussi *chitraliorum* Schm. et *yakutorum* Mart. *Ag. turcomanorum* est l'espèce la plus spécialisée du groupe, ce qui est visible au développement des épaississements du X^{me} segment et à la longueur de la cellule discoïdale des ailes antérieures du ♂. Ce dernier caractère est fort intéressant, car il est l'expression d'une tendance qui se manifeste dans plusieurs groupes d'espèces du genre *Agapetus*.

Holotype ♂ et allotype ♀: Bavaman (Ost.9) 8, 10-VII-1956, commun.

Agapetus caucasicus Mart.

Agapetus caucasicus MARTYNOV 1913 Trav. Lab. Cab. Zool. Univ. Vars., p. 20—22, pl. 2, fig. 5—6; pl. 3, fig. 6 (Caucase).